



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann wirbt beim Bayerischen Landes-Sportverband für Olympia: Investitionsschub für die Gesellschaft – Starker Impuls für Ehrenamt, Bewegung und Identität – ...

28. Juni 2025

+++ Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann hat bei der diesjährigen Verbandsausschusssitzung des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) in der Sportschule Oberhaching ein Plädoyer für die Olympiabewerbung in München und Bayern gehalten. „Unser Konzept“, so Herrmann, „setzt auf kurze Wege, bestehende Sportstätten, ein kompakteres Format und ein hohes Maß an Nachnutzung. Wir investieren in Infrastruktur, die ohnehin gebraucht wird. Die Spiele beschleunigen das, was wir politisch ohnehin seit langem anstreben: den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs, die Mobilitätswende, sozialen Wohnungsbau und barrierefreie Stadträume.“ Herrmann betonte, Olympia sei keine Selbstinszenierung, sondern eine Einladung zur Teilhabe. „Es ist ein Investitionsschub für die Gesellschaft und in die Zukunft nachfolgender Generationen. Es ist ein starker Impuls für Ehrenamt, für Bewegung und für Identität.“ +++

Flankiert werde die Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele Münchens und Bayerns mit der Entwicklung eines Bayerischen Sport-gesetzes. „Mit dem Sportgesetz wollen wir nicht nur den Nachwuchs-leistungs- und Spitzensport stärken, sondern insbesondere auch den Breitensport.“ Es soll dazu beitragen, die Spitzenstellung Bayerns als erfolgreiches und begeistertes Sportland durch einen ressortübergreifenden Ansatz zu stärken und weiter auszubauen. Ziel des Sportgesetzes sei es, eine bewegte, aktive, sporttreibende und leistungsfreudige bayerische Gesellschaft nachhaltig zu etablieren.

Herrmann würdigte in diesem Zusammenhang die wertvolle Arbeit der Verbände und Vereine für die sportliche Gesellschaft: „Der Sport gehört zu den gesellschaftlichen Bereichen mit den meisten ehrenamtlich Tätigen.“ Allein der BLSV habe in seinen mehr als 11.500 Vereinen rund 300.000 ehrenamtlich Engagierte. „Wir alle sind uns sehr bewusst: Der organisierte Sport in Bayern wäre ohne dieses Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen vor Ort nicht denkbar.“

Die Bayerische Staatsregierung stehe auch in Zeiten einer angespannten Haushaltssituation zu den Sportvereinen und Sportverbänden. „Wir unterstützen den organisierten Sport Jahr für Jahr mit erheblichen Mitteln. Und das seit 2013 mit einem stetigen und kräftigen Zuwachs von rund 140 Prozent. Allein im Jahr 2024 stellte der Bayerische Landtag insgesamt über 110 Millionen Euro für den organisierten Sport zur Verfügung.“

